

# Vogelgezwitscher

Dominic Kirchner-Schmidt

Frühmorgens, ich sitze auf meiner Terrasse. Vogelgezwitscher. Ich schaue in den Baum gegenüber. Mutter Spatz und Vater Spatz versorgen ihre Kinder im Nest. Unweigerlich fallen mir die Worte aus der Bibel ein, dass Gott alle Vögel versorgt, obwohl sie weder säen noch ernten. Ein schönes Bild. Vor allem weil es eben nicht nur die Vögel betrifft, sondern auch die Menschen und somit auch mich.

Natürlich fehlt es vielen Menschen und Tieren an Nahrung, Wasser, an Sicherheit und an Vielem mehr. Doch ich glaube nicht, dass die Bibel allein dies meint. Obwohl es natürlich unglaublich wichtig ist. Nein. Wenn in der Bibel steht, dass Gott uns versorgt, dann eben auch damit, dass unsere Seele Nahrung bekommt.

Dass, das was unserem Leben eine gewisse Schwere verleiht, einfach vor Gott gelegt werden kann. Und, so wie es uns Gott in der Bibel zugesagt hat, Gott sich um meine Belange kümmert. Dass er die Schwere von mir nimmt. Dass ich Erleichterung erfahre und an den Sorgen nicht mehr so schwer trage. Dass ich das, was ich zu tragen habe, auch tragen kann. Auch das ist Versorgung. Lebenswichtig. Gott sorgt sich um uns, damit wir versorgt sind. Ganz gewiss.

**radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!**

Evangelische Bank Kassel  
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40  
BIC: GENODEF1EK1